

GESUNDHEITSWESEN

FACHSERIE

12

Reihe 5

Berufe des Gesundheitswesens

1981

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im Januar 1983

Preis: DM 4,20

Bestellnummer: 2120500 - 81700

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Inhalt

	Seite
Erläuterungen zur Statistik	4
 T a b e l l e n t e i l	
1 Berufstätige Ärzte und Zahnärzte am 31. Dezember 1981 nach Berufsausübung, Ländern und Fachgebieten	5
2 Berufstätige Ärzte und Zahnärzte am 31. Dezember 1981 nach Ländern (Grund- und Verhältniszahlen) ..	5
3 Berufstätige Ärzte und Zahnärzte am 31. Dezember 1981 nach Berufsausübung, Ländern und Geschlecht .	6
4 Berufstätige Ärzte und Zahnärzte am 31. Dezember 1981 nach Berufsausübung, Geschlecht, Fachgebiet und Ländern	7
5 Von den Ärztekammern im Jahre 1981 ausgesprochene Facharztanerkennungen nach Ländern und Geschlecht	19
6 Gesundheitsämter und deren Personal am 31. Dezember 1981 nach Ländern	20
7 Apotheken am 31. Dezember 1981 nach Ländern	20
8 An Ärzte, Zahnärzte, Apotheker und Tierärzte 1981 erteilte Approbationen nach Ländern und Geschlecht	21
9 Im Gesundheitswesen tätige Personen am 31. Dezember 1981 nach Ländern, Berufen und Geschlecht	22
10 Tierärzte am 31. Dezember 1981 nach Ländern und Berufsausübung	23
 A n h a n g	
Quellenverzeichnis der Veröffentlichungen über das Gesundheitswesen, Stand Januar 1983	24

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

- BÄO = Bundesärzteordnung
- RÄO = Reichsärzteordnung

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämtern unter der Kennziffer A IV 2j veröffentlicht.

Erläuterungen zur Statistik

Rechtsgrundlage

Dritte Durchführungsverordnung vom 30. März 1935 (RMBl. I Seite 327) zum Gesetz über die Vereinheitlichung des Gesundheitswesens vom 3. Juli 1934 (RGBl. I Seite 531), §§ 1, 2 und 20; außerdem Vereinbarungen mit den Ländern.

Periodizität

Jährliche Erhebung (Stichtag: 31. Dezember) und Aufbereitung.

Erhebungstatbestände

Die in Berufen des Gesundheitswesens tätigen Personen nach Geschlecht und Berufsgruppen; Ärzte und Zahnärzte außerdem nach Art der Berufsausübung und Facharztstätigkeit; an Ärzte, Zahnärzte und Apotheker erteilte Approbationen. Zahl und Personal der Gesundheitsämter nach Berufsgruppen; Zahl und Art der Apotheken.

Erhebung/Meldeweg

Grundlage der Erhebung sind die in den Gesundheitsämtern geführten Listen bzw. Karteien über die Ärzte, Zahnärzte und die in sonstigen Berufen des Gesundheitswesens tätigen Personen. Von den Gesundheitsämtern gehen die jährlichen Bestandsmeldungen an die Statistischen Landesämter zur Erstellung der Länderergebnisse. Die Meldungen der Bundesländer werden dann im Statistischen Bundesamt zum Bundesergebnis konzentriert und zur Statistik "Berufe des Gesundheitswesens" zusammengestellt.

Aufbereitung

Die Aufbereitung (Konzentration) der Länderergebnisse zum Bundesergebnis erfolgt manuell. Das Lieferprogramm der Statistischen Landesämter an das Statistische Bundesamt entspricht dem Aufbereitungsprogramm.

Veröffentlichung

Die Veröffentlichung stellt einen Auszug aus dem Aufbereitungsprogramm dar. Die Ergebnisse der "Statistik der Berufe des Gesundheitswesens" werden jährlich im Rahmen der Fachserie 12, Reihe 5 veröffentlicht.

Sonstige Hinweise

Um die Angaben laufend berichtigen und die Berechtigungsausweise prüfen zu können, sollen den Gesundheitsämtern von den polizeilichen Meldestellen bzw. den Einwohnermeldeämtern die An- und Abmeldungen der in den Berufen des Gesundheitswesens tätigen Personen zugeleitet werden. Eine vollständige Erfassung dieses Personenkreises wird aber solange nicht möglich sein, als eine Meldepflicht bei Aufnahme

oder Aufgabe einer solchen Tätigkeit nicht oder nur für wenige Berufsgruppen besteht. Es ist außerdem zu berücksichtigen, daß dieser Personenkreis bei Umzugsmeldungen nicht immer seinen Beruf angibt. Daher kann davon ausgegangen werden, daß bei einigen Berufsgruppen die gemeldeten Zahlen unvollständig sind.

Soweit die jährlich erfaßten Personen in Krankenhäusern tätig sind, werden sie außerdem in die Jahresstatistik der Krankenhäuser einbezogen. Da diese Statistik auf den Meldungen der einzelnen Krankenhäuser beruht, sind gewisse Abweichungen von den Angaben der Gesundheitsämter möglich.

Die Statistik der Berufe des Gesundheitswesens wird als koordinierte Länderstatistik geführt. Sie ist Bestandteil des von den Ländern erstellten Jahresgesundheitsberichts. Die Arbeitsgemeinschaft der Leitenden Medizinalbeamten der Länder legt Inhalt und Umfang des Jahresgesundheitsberichtes fest. Sie hat auf ihrer 92. Sitzung am 13.5.1975 folgenden Beschluß gefaßt:

- Die Arbeitsgemeinschaft der Leitenden Medizinalbeamten der Länder stimmt der von der Arbeitsgruppe "Statistik" vorgelegten Neufassung des Jahresgesundheitsberichtes grundsätzlich zu.

- Der neugefaßte Jahresgesundheitsbericht sollte für die Berichterstattung durch die Gesundheitsämter an sich erstmals für das Kalenderjahr 1975 verwendet werden, die meisten Änderungen sind jedoch erst mit Wirkung vom Berichtsjahr 1976 ab in Kraft getreten.

Die Neufassung sieht für die Statistik der Berufe des Gesundheitswesens u.a. vor, daß

- Medizinalassistenten und in Ausbildung befindliche Krankenpflegepersonen nicht mehr im Rahmen der Statistik der Berufe des Gesundheitswesens, sondern nur in der Krankenhausstatistik nachgewiesen werden,

- Ärzte ohne Berufsausübung und Pflegekräfte ohne staatliche Prüfung nicht mehr erfaßt werden,

- Heilberufe, die bisher zu Sammelpositionen zusammengefaßt wurden (z.B. Logopäden, Audiometristen, Orthoptisten) künftig einzeln ausgewiesen werden. Es sind dies durchweg nicht bundesrechtlich geregelte Berufe.

Die Straffung einiger Erhebungstatbestände wird damit begründet, daß entsprechende Daten in der Krankenhausstatistik vorliegen oder nur mit relativ hoher Unsicherheit erfaßbar sind (z.B. Ärzte ohne Berufsausübung) und teilweise unzureichend gemeldet werden.

1 Berufstätige Ärzte und Zahnärzte am 31. 12. 1981 nach Berufsausübung, Ländern und Fachgebieten

Jahr Land Fachgebiet	Insgesamt	In freier Praxis			Hauptamtlich im Krankenhaus	In Verwaltung und Forschung ¹⁾
		zusammen	Praxis- inhaber	Assistenten bei Ärzten in freier Praxis		
Ärzte insgesamt						
1980	139 431 ^{a)}	62 029	61 165	864	5 212	12 190
1981	142 934 ^{b)}	62 785	61 878	907	6 750	12 599
darunter Ausländer						
1980	10 150 ^{c)}	1 480	1 433	47	8 423	247
1981	10 382 ^{b) d)}	1 468	1 435	33	8 659	255
Ärzte nach Ländern						
Schleswig-Holstein	5 944	2 672	2 632	40	2 442	830
Hamburg	6 029	2 676	2 676	-	2 857	496
Niedersachsen	14 071	6 531	6 452	79	6 467	1 073
Bremen	1 870	794	794	.	955	121
Nordrhein-Westfalen	36 835	16 060	15 904	156	18 386	2 369
Hessen	12 885	5 672	5 547	125	6 095	1 118
Rheinland-Pfalz	7 786	3 525	3 446	79	3 446	815
Baden-Württemberg	22 361	9 826	9 589	237	10 625	1 910
Bayern	24 553	11 725	11 549	176	10 783	2 045
Saarland	2 403	922	907	15	1 337	144
Berlin (West)	8 197	2 382	2 382	.	4 157	1 658
Ärzte nach Fachgebieten						
Anästhesie	3 794	200	187	13	3 427	167
Augenheilkunde	3 437	3 003	2 978	25	403	31
Chirurgie (ohne Kinder- u. Unfallchirurgie)	6 464	1 436	1 423	13	4 713	315
Kinderchirurgie	131	14	14	.	116	1
Unfallchirurgie	750	168	168	.	567	15
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	7 615	5 095	5 082	13	2 390	130
Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	2 962	2 384	2 379	5	524	54
Dermatologie und Venerologie	2 152	1 693	1 686	7	314	145
Innere Medizin (ohne Gastroenterologie, Kardiologie, Lungen- und Bronchialheilkunde)	17 122	9 568	9 541	27	6 093	1 461
Gastroenterologie	363	97	97	.	258	8
Kardiologie	387	92	92	.	285	10
Lungen- und Bronchialheilkunde (Teilgebiet der inneren Medizin) 2)	251	90	89	1	130	31
Kinderheilkunde	5 164	3 113	3 091	22	1 512	539
Kinder- und Jugendpsychiatrie	249	58	58	.	142	49
Laboratoriumsmedizin	767	295	281	14	296	176
Lungen- und Bronchialheilkunde 2)	943	411	409	2	230	302
Mund- und Kieferchirurgie	371	213	211	2	141	17
Nervenheilkunde, Neurologie, Psychiatrie	4 900	2 039	2 036	3	2 444	417
Neurochirurgie	291	28	28	.	258	5
Orthopädie	2 989	2 181	2 172	9	688	120
Pathologische Anatomie	623	72	71	1	390	161
Pharmakologie	226	1	1	.	90	135
Radiologie	2 882	1 192	1 185	7	1 566	124
Urologie	2 040	1 280	1 279	1	722	38
Zusammen	66 873	34 723	34 558	165	27 699	4 451
Ärzte für Allgemeinmed., prakt. Ärzte u. Ärzte in der Weiterbildung zum Facharzt sowie Ärzte ohne eines der vorgenannten Fachgebiete	76 061	28 062	27 320	742	39 851	8 148
Zahnärzte insgesamt						
1980	33 240	31 250	28 586	2 664	1 083	907
1981	33 501	31 514	28 786	2 728	1 092	895
darunter Fachzahnärzte für Kieferorthopädie						
1980	1 078	1 012	975	37	50	16
1981	1 125	1 050	1 031	19	55	20
Zahnärzte nach Ländern						
Schleswig-Holstein	1 554	1 384	1 302	82	49	121
Hamburg	1 350	1 217	1 052	165	92	41
Niedersachsen	3 364	3 147	2 930	217	96	121
Bremen	412	395	338	57	6	11
Nordrhein-Westfalen	7 773	7 387	6 801	586	234	152
Hessen	3 249	3 026	2 829	197	166	57
Rheinland-Pfalz	1 629	1 486	1 394	92	70	73
Baden-Württemberg	5 448	5 172	4 745	427	182	94
Bayern	6 743	6 456	5 911	545	158	129
Saarland	468	423	375	48	29	16
Berlin (West)	1 511	1 421	1 109	312	10	80

1) Ärzte bzw. Zahnärzte bei Behörden und Körperschaften des öffentlichen Rechts, in der Bundeswehr, im Bundesgrenzschutz und Polizeidienst, in wissenschaftlich-theoretischen Instituten sowie Werksärzte und sonstige angestellte Ärzte in der Industrie oder Privatwirtschaft, sofern sie hauptamtlich tätig sind.

2) Die beiden Facharztgruppen für Lungen- und Bronchialheilkunde unterscheiden sich dadurch, daß die eine als Teilgebiet der inneren Medizin und die andere als eigenständiges Fachgebiet benannt wird.

a) In Bremen ohne Assistenten bei Ärzten in freier Praxis.
b) In Bremen und Berlin (West) ohne Assistenten bei Ärzten in freier Praxis.
c) In Bremen ohne Praxisinhaber und Assistenten bei Ärzten in freier Praxis.
d) In Bremen ohne Praxisinhaber.

2 Berufstätige Ärzte und Zahnärzte am 31. 12. 1981 nach Ländern

Land	Ärzte						Zahnärzte		
	insgesamt		Einwohner je Arzt	darunter Fachärzte			Anzahl	je 10 000 Einwohner	Einwohner je Arzt
Anzahl	je 10 000 Einwohner	Anzahl		je 10 000 Einwohner	Einwohner je Arzt				
Schleswig-Holstein	5 944	22,7	441	2 693	10,3	973	5,9	1 665	
Hamburg	6 029	36,8	272	3 354	20,5	488	8,2	1 213	
Niedersachsen	14 071	19,4	516	6 402	8,8	1 435	4,6	2 160	
Bremen	1 870 ^{a)}	27,0	370	1 056	15,3	655	6,0	1 678	
Nordrhein-Westfalen	36 835	21,6	463	18 019	10,6	946	4,6	2 193	
Hessen	12 885	23,0	436	5 852	10,4	959	5,8	1 727	
Rheinland-Pfalz	7 786	21,4	468	3 652	10,0	997	4,5	2 235	
Baden-Württemberg	22 361	24,1	415	9 694	10,4	958	5,9	1 705	
Bayern	24 553	22,4	446	10 943	10,0	1 001	6,2	1 625	
Saarland	2 403	22,6	442	1 245	11,7	854	4,4	2 271	
Berlin (West)	8 197 ^{a)}	43,4	230	3 963	21,0	477	8,0	1 250	
Bundesgebiet	142 934 ^{a)}	23,2	432	66 873	10,8	922	5,4	1 842	

a) In Bremen und Berlin (West) ohne Assistenten bei Ärzten in freier Praxis.

3 Berufstätige Ärzte und Zahnärzte am 31. 12. 1981 nach Berufsausübung, Ländern und Geschlecht

Land	Ins- gesamt	Davon										
		in freier Praxis				haupt- amtlich im Kranken- haus	zu- sammen	in Verwaltung und Forschung				
		zu- sammen	Praxis- inhaber	Assi- stenten bei Ärzten in freier Praxis	im öffent- lichen Gesund- heits- dienst			im gewerbe- ärztlichen Dienst, im Versorgungs- wesen, in der Sozial- versicherung (Kranken-, Unfall-, In- validenv.), in der Arbeits- verwaltung	in der Bundes- wehr, im Bundes- grenz- schutz, im Polizei- dienst	in wissen- schaft- lich- theo- retischen Insti- tuten	Werks- ärzte (haupt- amtlich)	son- stige Ärzte
Ärzte												
männlich												
Schleswig-Holstein ...	4 701	2 239	2 220	19	1 939	523	39	104	63	144	21	152
Hamburg	4 698	2 161	2 161	-	2 228	309	123	79	12	14	65	16
Niedersachsen	11 344	5 444	5 408	36	5 128	772	104	186	174	121	85	102
Bremen	1 435	652	652	.	713	70	19	27	3	-	16	5
Nordrhein-Westfalen ..	29 248	13 241	13 146	95	14 470	1 537	276	356	235	216	291	163
Hessen	9 945	4 519	4 453	66	4 673	753	118	102	75	185	63	210
Rheinland-Pfalz	6 147	2 861	2 816	45	2 685	601	56	77	194	104	38	132
Baden-Württemberg	17 304	7 780	7 687	93	8 190	1 334	129	240	111	488	105	261
Bayern	19 327	9 352	9 284	68	8 534	1 441	197	347	371	357	111	58
Saarland	1 920	770	767	3	1 052	98	25	15	3	36	17	2
Berlin (West)	5 455	1 707	1 707	.	2 972	776	162	125	3	65	22	399
Bundesgebiet	111 524 ^{a)}	50 726	50 301 ^{b)}	425 ^{a)}	52 584	8 214	1 248	1 658	1 244	1 730	834	1 500
darunter Ausländer ..	8 789 ^{c)}	1 319	1 294	25 ^{a)}	7 280	190	25	28	2	67	20	48
dagegen 1980	109 304 ^{d)}	50 212	49 788	424 ^{d)}	51 027	8 065	1 203	1 683	1 269	1 804	821	1 285
darunter Ausländer ..	8 695 ^{e)}	1 352	1 319	33	7 156	187	24	29	-	71	21	42
weiblich												
Schleswig-Holstein ...	1 243	433	412	21	503	307	77	52	4	33	7	134
Hamburg	1 331	515	515	-	629	187	130	31	2	1	10	13
Niedersachsen	2 727	1 087	1 044	43	1 339	301	125	91	9	14	16	46
Bremen	435	142	142	.	242	51	24	19	-	-	5	3
Nordrhein-Westfalen ..	7 587	2 819	2 758	61	3 916	852	445	187	38	42	87	53
Hessen	2 940	1 153	1 094	59	1 422	365	140	82	3	35	23	82
Rheinland-Pfalz	1 639	664	630	34	761	214	81	35	5	10	11	72
Baden-Württemberg	5 057	2 046	1 902	144	2 435	576	194	125	4	95	32	126
Bayern	5 226	2 373	2 265	108	2 249	604	246	171	17	80	35	55
Saarland	483	152	140	12	285	46	30	4	1	5	3	3
Berlin (West)	2 742	675	675	.	1 185	882	182	135	4	17	27	517
Bundesgebiet	31 410 ^{a)}	12 059	11 577 ^{b)}	482 ^{a)}	14 966	4 385	1 674	932	87	332	256	1 104
darunter Ausländer ..	1 593 ^{c)}	149	141	8 ^{a)}	1 379	65	26	18	-	6	8	7
dagegen 1980	30 127 ^{d)}	11 817	11 377	440 ^{d)}	14 185	4 125	1 584	875	54	367	245	1 000
darunter Ausländer ..	1 455 ^{e)}	128	114	14	1 267	60	28	13	-	4	4	11
Zahnärzte												
männlich												
Schleswig-Holstein ...	1 271	1 153	1 094	59	33	85	5	-	33	-	-	47
Hamburg	1 041	958	856	102	57	26	13	1	-	-	-	12
Niedersachsen	2 751	2 601	2 469	132	62	88	14	4	45	-	23	2
Bremen	330	315	285	30	6	9	3	6	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen ..	6 360	6 092	5 674	418	186	82	51	12	17	-	1	1
Hessen	2 594	2 452	2 335	117	117	25	13	5	-	-	-	2
Rheinland-Pfalz	1 346	1 231	1 175	56	60	55	2	-	20	-	3	30
Baden-Württemberg	4 513	4 325	4 058	267	130	58	19	10	16	5	-	8
Bayern	5 541	5 336	4 967	369	106	99	7	12	66	2	-	12
Saarland	379	349	321	28	23	7	2	2	-	1	-	2
Berlin (West)	1 053	998	823	175	7	48	7	-	-	40	-	1
Bundesgebiet	27 179	25 810	24 057	1 753	787	582	136	46	208	48	27	117
darunter Ausländer ..	1 148	1 033	998	435	93	22	13	3	-	5	-	1
dagegen 1980	27 088	25 712	23 979	1 733	795	581	129	53	227	49	27	96
darunter Ausländer ..	1 123	1 029	988	441	68	26	9	8	-	6	3	-
weiblich												
Schleswig-Holstein ...	283	231	208	23	16	36	12	-	-	-	-	24
Hamburg	309	259	196	63	35	15	12	-	-	-	-	3
Niedersachsen	613	546	461	85	34	33	17	2	-	-	14	-
Bremen	82	80	53	27	-	2	2	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen ..	1 413	1 295	1 127	168	48	70	69	1	-	-	-	-
Hessen	655	574	494	80	49	32	27	4	-	-	-	1
Rheinland-Pfalz	283	255	219	36	10	18	2	-	-	-	2	14
Baden-Württemberg	935	847	687	160	52	36	31	2	-	-	-	3
Bayern	1 202	1 120	944	176	52	30	19	-	1	1	-	9
Saarland	89	74	54	20	6	9	4	2	-	-	-	3
Berlin (West)	458	423	286	137	3	32	14	-	-	15	-	3
Bundesgebiet	6 322	5 704	4 729	975	305	313	209	11	1	16	16	60
darunter Ausländer ..	335	293	128	165	24	18	14	1	-	2	-	1
dagegen 1980	6 152	5 538	4 607	931	288	326	225	11	4	18	16	52
darunter Ausländer ..	344	304	130	174	23	17	11	3	-	2	1	-

a) In Bremen und Berlin (West) ohne Assistenten bei Ärzten in freier Praxis.

b) In Bremen ohne Praxisinhaber.

c) In Hessen einschl. weibl. Ärzte.

d) In Bremen ohne Assistenten bei Ärzten in freier Praxis.

e) Ohne Hessen.

4 Berufstätige Ärzte und Zahnärzte am 31. 12. 1981 nach Berufsausübung, Geschlecht, Fachgebiet und Ländern

Fachgebiet	Insgesamt		Davon									
			in freier Praxis						hauptamtlich im Krankenhaus		in Verwaltung und 1) Forschung	
	zusammen		Praxisinhaber		Assistenten bei Ärzten in freier Praxis		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich						
<u>Schleswig-Holstein</u>												
<u>Ärzte nach Fachgebieten</u>												
Anästhesie	88	71	1	4	1	3	-	1	73	50	14	17
Augenheilkunde	117	28	102	27	102	27	-	-	13	1	2	-
Chirurgie (ohne Kinder- und Unfallchirurgie)	240	26	61	5	61	4	-	1	163	16	16	5
Kinderchirurgie	6	-	-	-	-	-	-	-	5	-	1	-
Unfallchirurgie	23	-	4	-	4	-	-	-	19	-	-	-
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	256	42	175	31	175	29	-	2	77	9	4	2
Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	103	8	86	6	86	6	-	-	14	2	3	-
Dermatologie und Venerologie	72	29	57	22	57	22	-	-	8	2	7	5
Innere Medizin (ohne Gastroenterologie, Kardiologie sowie Lungen- und Bronchialheilkunde)	568	81	329	31	328	31	1	-	184	20	55	30
Gastroenterologie	18	-	13	-	13	-	-	-	5	-	-	-
Kardiologie	18	-	1	-	1	-	-	-	16	-	1	-
Lungen- und Bronchialheilkunde (Teilgebiet der inneren Medizin) 2)	12	2	1	1	1	1	-	-	5	1	6	-
Kinderheilkunde	146	89	84	42	83	40	1	2	56	20	6	27
Kinder- und Jugendpsychiatrie	8	2	1	-	1	-	-	-	6	1	1	1
Laboratoriumsmedizin	18	3	10	2	9	1	1	1	5	-	3	1
Lungen- und Bronchialheilkunde 2) .	32	6	9	1	9	1	-	-	8	2	15	3
Mund- und Kieferchirurgie	13	1	5	-	5	-	-	-	5	1	3	-
Nervenheilkunde, Neurologie, Psychiatrie	146	44	57	17	57	17	-	-	84	20	5	7
Neurochirurgie	8	2	-	-	-	-	-	-	8	2	-	-
Orthopädie	119	8	83	6	82	6	1	-	31	1	5	1
Pathologische Anatomie	36	7	1	-	1	-	-	-	15	4	20	3
Pharmakologie	13	2	-	-	-	-	-	-	8	1	5	1
Radiologie	104	6	47	1	46	-	1	1	44	3	13	2
Urologie	70	2	50	1	50	1	-	-	17	1	3	-
Zusammen ...	2 234	459	1 177	197	1 172	189	5	8	869	157	188	105
Ärzte für Allgemeinmedizin, prakt. Ärzte und Ärzte in der Weiterbildung zum Facharzt sowie Ärzte ohne eines der vorgenannten Fachgebiete	2 467	784	1 062	236	1 048	223	14	13	1 070	346	335	202
Ärzte insgesamt	4 701	1 243	2 239	433	2 220	412	19	21	1 939	503	523	307
und zwar:												
Ärzte mit staatsärztlicher Prüfung	19	12	-	-	-	-	-	-	-	-	19	12
Ausländer	127	32	10	1	10	1	-	-	116	31	1	-
dar.: mit Erlaubnis nach § 10 BÄO oder § 11 RÄO	123	32	8	1	8	1	-	-	114	31	1	-
Zahnärzte	1 271	283	1 153	231	1 094	208	59	23	33	16	85	36
und zwar:												
Ausländer	21	7	18	4	9	1	9	3	3	3	-	-
tätig als Fachzahnärzte für Kieferorthopädie	39	17	38	17	37	17	1	-	-	-	1	-

Fußnoten siehe S. 18.

4 Berufstätige Ärzte und Zahnärzte am 31. 12. 1981 nach Berufsausübung, Geschlecht, Fachgebiet und Ländern

Fachgebiet	Insgesamt		Davon									
			in freier Praxis						hauptamtlich im Krankenhaus		in Verwaltung und Forschung ¹⁾	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
<u>Hamburg</u>												
<u>Ärzte nach Fachgebieten</u>												
Anästhesie	97	67	7	5	7	5	-	-	90	61	-	1
Augenheilkunde	127	36	103	31	103	31	-	-	23	5	1	-
Chirurgie (ohne Kinder- und Unfallchirurgie)	304	18	68	2	68	2	-	-	228	15	8	1
Kinderchirurgie	8	4	2	-	2	-	-	-	6	4	-	-
Unfallchirurgie	56	1	36	1	36	1	-	-	20	-	-	-
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	290	64	191	38	191	38	-	-	90	24	9	2
Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	140	9	104	5	104	5	-	-	34	4	2	-
Dermatologie und Venerologie	83	32	61	25	61	25	-	-	15	2	7	5
Innere Medizin (ohne Gastroenterologie, Kardiologie sowie Lungen- und Bronchialheilkunde)	635	110	365	48	365	48	-	-	187	33	83	29
Gastroenterologie	48	8	23	-	23	-	-	-	25	8	-	-
Kardiologie	16	-	11	-	11	-	-	-	5	-	-	-
Lungen- und Bronchialheilkunde (Teilgebiet der inneren Medizin) 2)	20	4	13	2	13	2	-	-	4	-	3	2
Kinderheilkunde	169	98	96	48	96	48	-	-	64	31	9	19
Kinder- und Jugendpsychiatrie	7	8	3	-	3	-	-	-	4	4	-	4
Laboratoriumsmedizin	53	9	23	3	23	3	-	-	26	6	4	-
Lungen- und Bronchialheilkunde ²⁾ .	21	9	12	2	12	2	-	-	5	-	4	7
Mund- und Kieferchirurgie	34	2	20	1	20	1	-	-	14	1	-	-
Nervenheilkunde, Neurologie, Psychiatrie	196	97	95	47	95	47	-	-	80	30	21	20
Neurochirurgie	10	3	2	-	2	-	-	-	8	3	-	-
Orthopädie	129	10	109	4	109	4	-	-	16	-	4	6
Pathologische Anatomie	38	3	10	1	10	1	-	-	27	2	1	-
Pharmakologie	6	2	-	-	-	-	-	-	6	2	-	-
Radiologie	156	19	93	5	93	5	-	-	60	14	3	-
Urologie	97	1	61	1	61	1	-	-	34	-	2	-
Zusammen ...	2 740	614	1 508	269	1 508	269	-	-	1 071	249	161	96
Ärzte für Allgemeinmedizin, prakt. Ärzte und Ärzte in der Weiterbildung zum Facharzt sowie Ärzte ohne eines der vorgenannten Fachgebiete	1 958	717	653	246	653	246	-	-	1 157	380	148	91
Ärzte insgesamt	4 698	1 331	2 161	515	2 161	515	-	-	2 228	629	309	187
und zwar:												
Ärzte mit staatsärztlicher Prüfung	24	17	-	-	-	-	-	-	-	-	24	17
Ausländer	129	35	11	-	11	-	-	-	117	35	1	-
dar.: mit Erlaubnis nach § 10 BÄO oder § 11 RÄO	88	26	-	-	-	-	-	-	88	26	-	-
Zahnärzte	1 041	309	958	259	856	196	102	63	57	35	26	15
und zwar:												
Ausländer	59	-	41	-	14	-	27	-	16	-	2	-
tätig als Fachzahnärzte für Kieferorthopädie	39	27	31	23	31	23	-	-	6	4	2	-

Fußnoten siehe S. 18.

4 Berufstätige Ärzte und Zahnärzte am 31. 12. 1981 nach Berufsausübung, Geschlecht, Fachgebiet und Ländern

Fachgebiet	Insgesamt		Davon									
			in freier Praxis						hauptamtlich im Krankenhaus		in Verwaltung und Forschung 1)	
	zusammen		Praxisinhaber		Assistenten bei Ärzten in freier Praxis							
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
<u>Niedersachsen</u>												
<u>Ärzte nach Fachgebieten</u>												
Anästhesie	288	121	8	7	8	6	-	1	280	111	-	3
Augenheilkunde	251	73	220	70	220	70	-	-	30	3	1	-
Chirurgie (ohne Kinder- und Unfallchirurgie)	672	20	178	3	176	3	2	-	473	15	21	2
Kinderchirurgie	5	1	-	-	-	-	-	-	5	1	-	-
Unfallchirurgie	82	5	1	-	1	-	-	-	81	5	-	-
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	677	124	435	81	432	81	3	-	236	41	6	2
Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	279	17	239	15	238	15	1	-	36	2	4	-
Dermatologie und Venerologie	125	50	102	41	102	40	-	1	17	7	6	2
Innere Medizin (ohne Gastroenterologie, Kardiologie sowie Lungen- und Bronchialheilkunde)	1 376	214	828	96	826	95	2	1	477	83	71	35
Gastroenterologie	21	1	2	-	2	-	-	-	18	1	1	-
Kardiologie	20	1	1	-	1	-	-	-	19	1	-	-
Lungen- und Bronchialheilkunde (Teilgebiet der inneren Medizin) 2)	29	5	9	1	9	1	-	-	17	3	3	1
Kinderheilkunde	294	190	174	109	174	106	-	3	104	44	16	37
Kinder- und Jugendpsychiatrie	14	12	5	3	5	3	-	-	5	9	4	-
Laboratoriumsmedizin	50	9	17	2	17	1	-	1	15	2	18	5
Lungen- und Bronchialheilkunde 2) .	56	20	34	5	34	5	-	-	10	3	12	12
Mund- und Kieferchirurgie	40	2	26	1	26	1	-	-	11	1	3	-
Nervenheilkunde, Neurologie, Psychiatrie	343	93	127	42	127	41	-	1	190	45	26	6
Neurochirurgie	36	4	11	1	11	1	-	-	25	3	-	-
Orthopädie	269	20	185	12	185	11	-	1	74	6	10	2
Pathologische Anatomie	42	2	7	1	6	1	1	-	31	1	4	-
Pharmakologie	14	-	1	-	1	-	-	-	8	-	5	-
Radiologie	198	31	76	7	76	6	-	1	115	21	7	3
Urologie	206	-	130	-	130	-	-	-	75	-	1	-
Zusammen ...	5 387	1 015	2 816	497	2 807	487	9	10	2 352	408	219	110
Ärzte für Allgemeinmedizin, prakt. Ärzte und Ärzte in der Weiterbildung zum Facharzt sowie Ärzte ohne eines der vorgenannten Fachgebiete	5 957	1 712	2 628	590	2 601	557	27	33	2 776	931	553	191
Ärzte insgesamt	11 344	2 727	5 444	1 087	5 408	1 044	36	43	5 128	1 339	772	301
und zwar:												
Ärzte mit staatsärztlicher Prüfung	68	37	-	-	-	-	-	-	-	-	68	37
Ausländer	1 289	204	207	31	202	28	5	3	1 076	173	6	-
dar.: mit Erlaubnis nach § 10 BAO oder § 11 RAO	987	156	170	23	165	21	5	2	813	133	4	-
Zahnärzte	2 751	613	2 601	546	2 469	461	132	85	62	34	88	33
und zwar:												
Ausländer	101	31	94	27	73	21	21	6	6	4	1	-
tätig als Fachzahnärzte für Kieferorthopädie	28	25	26	24	26	24	-	-	2	1	-	-

Fußnoten siehe S. 18.

4 Berufstätige Ärzte und Zahnärzte am 31. 12. 1981 nach Berufsausübung, Geschlecht, Fachgebiet und Ländern

Fachgebiet	Insgesamt		Davon									
			in freier Praxis						hauptamtlich im Krankenhaus		in Verwaltung und Forschung 1)	
			zusammen		Praxisinhaber		Assistenten bei Ärzten in freier Praxis					
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
<u>Bremen</u>												
<u>Ärzte nach Fachgebieten</u>												
Anästhesie	35	22	1	.	1	-	.	.	34	20	-	2
Augenheilkunde	42	17	36	15	36	15	.	.	6	2	-	-
Chirurgie (ohne Kinder- und Unfallchirurgie)	68	9	15	2	15	2	.	.	48	6	5	1
Kinderchirurgie	6	1	1	.	1	-	.	.	5	1	-	-
Unfallchirurgie	24	1	.	.	-	-	.	.	18	1	6	-
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	101	9	66	8	66	8	.	.	33	1	2	-
Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	47	4	34	4	34	4	.	.	12	-	1	-
Dermatologie und Venerologie	23	13	19	8	19	8	.	.	2	4	2	1
Innere Medizin (ohne Gastroenterologie, Kardiologie sowie Lungen- und Bronchialheilkunde)	188	45	116	21	116	21	.	.	55	15	17	9
Gastroenterologie	1	.	1	.	1	-	.	.	-	-	-	-
Kardiologie	7	1	4	.	4	-	.	.	3	1	-	-
Lungen- und Bronchialheilkunde (Teilgebiet der inneren Medizin) 2) .....	.	.	.	.	-	-	.	.	-	-	-	-
Kinderheilkunde	54	26	32	16	32	16	.	.	17	4	5	6
Kinder- und Jugendpsychiatrie	4	3	1	.	1	-	.	.	3	2	-	1
Laboratoriumsmedizin	14	4	5	1	5	1	.	.	6	1	3	2
Lungen- und Bronchialheilkunde 2) .	20	5	8	2	8	2	.	.	4	2	8	1
Mund- und Kieferchirurgie	10	1	4	.	4	-	.	.	6	1	-	-
Nervenheilkunde, Neurologie, Psychiatrie	64	28	27	10	27	10	.	.	35	14	2	4
Neurochirurgie	8	.	1	.	1	-	.	.	7	-	-	-
Orthopädie	53	2	37	.	37	-	.	.	16	1	-	1
Pathologische Anatomie	5	.	.	.	-	-	.	.	5	-	-	-
Pharmakologie .....	.	.	.	.	-	-	.	.	-	-	-	-
Radiologie	51	9	22	1	22	1	.	.	28	7	1	1
Urologie	31	.	23	.	23	-	.	.	8	-	-	-
Zusammen ...	856	200	453	88	453	88	.	.	351	83	52	29
Ärzte für Allgemeinmedizin, prakt. Ärzte und Ärzte in der Weiterbildung zum Facharzt sowie Ärzte ohne eines der vorgenannten Fachgebiete	579	235	199	54	199	54	.	.	362	159	18	22
Ärzte insgesamt 3)	1 435	435	652	142	652	142	.	.	713	242	70	51
und zwar:												
Ärzte mit staatsärztlicher Prüfung 3)	5	3	.	.	-	-	.	.	-	-	5	3
Ausländer 3)4)	120	26	.	.	.	.	.	.	118	26	2	-
dar.: mit Erlaubnis nach § 10 BAO oder § 11 BAO 3)4) .	114	26	.	.	.	.	.	.	112	26	2	-
Zahnärzte	330	82	315	80	285	53	30	27	6	-	9	2
und zwar:												
Ausländer	14	3	10	3	2	1	8	2	4	-	-	-
tätig als Fachzahnärzte für Kieferorthopädie	13	10	11	10	11	8	-	2	-	-	2	-

Fußnoten siehe S. 12.

4 Berufstätige Ärzte und Zahnärzte am 31. 12. 1981 nach Berufsausübung, Geschlecht, Fachgebiet und Ländern

Fachgebiet	Insgesamt		Davon									
			in freier Praxis						hauptamtlich im Krankenhaus		in Verwaltung und Forschung ¹⁾	
	männlich	weiblich	zusammen		Praxisinhaber		Assistenten bei Ärzten in freier Praxis		männlich	weiblich	männlich	weiblich
			männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich				
<u>Nordrhein-Westfalen</u>												
<u>Ärzte nach Fachgebieten</u>												
Anästhesie	618	369	5	18	5	18	-	-	612	348	1	3
Augenheilkunde	693	219	615	203	613	201	2	2	77	15	1	1
Chirurgie (ohne Kinder- und Unfallchirurgie)	1 694	82	351	10	351	10	-	-	1 299	66	44	6
Kinderchirurgie	25	3	1	1	1	1	-	-	24	2	-	-
Unfallchirurgie	206	5	42	2	42	2	-	-	164	3	-	-
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	1 885	339	1 218	245	1 218	245	-	-	659	85	8	9
Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	788	75	683	64	683	63	-	1	101	9	4	2
Dermatologie und Venerologie	385	167	315	141	315	138	-	3	63	17	7	9
Innere Medizin (ohne Gastroenterologie, Kardiologie sowie Lungen- und Bronchialheilkunde)	3 998	685	2 475	324	2 474	322	1	2	1 300	254	223	107
Gastroenterologie	73	4	14	2	14	2	-	-	59	2	-	-
Kardiologie	104	7	22	3	22	3	-	-	80	2	2	2
Lungen- und Bronchialheilkunde (Teilgebiet der inneren Medizin) 2)	52	5	19	1	18	1	1	-	30	3	3	1
Kinderheilkunde	321	561	555	352	552	352	3	-	244	115	22	94
Kinder- und Jugendpsychiatrie	31	22	5	5	5	5	-	-	22	12	4	5
Laboratoriumsmedizin	122	30	44	13	41	11	3	2	48	12	30	5
Lungen- und Bronchialheilkunde ²⁾ .	168	40	88	10	88	10	-	-	46	14	34	16
Mund- und Kieferchirurgie	96	4	53	-	52	-	1	-	40	4	3	-
Nervenheilkunde, Neurologie, Psychiatrie	872	312	352	110	352	110	-	-	473	179	47	23
Neurochirurgie	88	4	5	-	5	-	-	-	80	4	3	-
Orthopädie	765	31	567	20	566	20	1	-	179	9	19	2
Pathologische Anatomie	138	9	23	2	23	2	-	-	91	4	24	3
Pharmakologie	48	1	-	-	-	-	-	-	27	-	21	1
Radiologie	676	88	311	27	311	27	-	-	353	55	12	6
Urologie	611	-	379	-	379	-	-	-	225	-	7	-
Zusammen ...	14 957	3 062	8 142	1 553	8 130	1 543	12	10	6 296	1 214	519	295
Ärzte für Allgemeinmedizin, prakt. Ärzte und Ärzte in der Weiterbildung zum Facharzt sowie Ärzte ohne eines der vorgenannten Fachgebiete	14 291	4 525	5 099	1 266	5 016	1 215	83	51	8 174	2 702	1 018	557
Ärzte insgesamt	29 248	7 587	13 241	2 819	13 146	2 758	95	61	14 470	3 916	1 537	852
und zwar:												
Ärzte mit staatsärztlicher Prüfung	288	109	101	20	101	20	-	-	99	43	88	46
Ausländer	3 932	757	579	70	575	70	4	-	3 298	662	55	25
dar.: mit Erlaubnis nach § 10 BÄO oder § 11 RÄO	3 306	632	388	48	384	48	4	-	2 872	565	46	19
Zahnärzte	6 360	1 413	6 092	1 295	5 674	1 127	418	168	186	48	82	70
und zwar:												
Ausländer	388	104	347	87	180	41	167	46	29	9	12	6
tätig als Fachzahnärzte für Kieferorthopädie	178	118	160	112	160	112	-	-	14	4	4	2

Fußnoten siehe S. 18.

4 Berufstätige Ärzte und Zahnärzte am 31. 12. 1981 nach Berufsausübung, Geschlecht, Fachgebiet und Ländern

Fachgebiet	Davon											
	Insgesamt		in freier Praxis						hauptamtlich im Krankenhaus		in Verwaltung und 1) Forschung	
			zusammen		Praxisinhaber		Assistenten bei Ärzten in freier Praxis					
männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	
<u>Hessen</u>												
<u>Ärzte nach Fachgebieten</u>												
Anästhesie	177	130	11	13	11	13	-	-	161	113	5	4
Augenheilkunde	218	91	186	83	182	77	4	6	31	8	1	-
Chirurgie (ohne Kinder- und Unfallchirurgie)	465	23	140	2	137	2	3	-	312	21	13	-
Kinderchirurgie	0	1	-	-	-	-	-	-	5	1	-	-
Unfallchirurgie	77	1	17	-	17	-	-	-	59	1	1	-
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	554	101	390	83	389	82	1	1	157	18	7	-
Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	211	20	167	18	166	18	1	-	42	2	2	-
Dermatologie und Venerologie	137	70	98	61	98	60	-	1	30	7	9	2
Innere Medizin (ohne Gastroenterologie, Kardiologie sowie Lungen- und Bronchialheilkunde)	1 302	228	706	105	703	102	3	3	525	99	71	24
Gastroenterologie	42	2	9	-	9	-	-	-	32	2	1	-
Kardiologie	52	3	6	-	6	-	-	-	46	3	-	-
Lungen- und Bronchialheilkunde (Teilgebiet der inneren Medizin) 2)	20	4	6	-	6	-	-	-	11	4	3	-
Kinderheilkunde	238	173	146	109	144	107	2	2	76	39	16	25
Kinder- und Jugendpsychiatrie	20	18	4	6	4	6	-	-	13	9	3	3
Laboratoriumsmedizin	63	19	22	11	21	8	1	3	32	6	9	2
Lungen- und Bronchialheilkunde 2) ..	47	19	22	5	22	4	-	1	15	4	10	10
Mund- und Kieferchirurgie	12	1	9	-	9	-	-	-	3	1	-	-
Nervenheilkunde, Neurologie, Psychiatrie	349	113	135	53	135	52	-	1	191	52	23	8
Neurochirurgie	25	1	3	-	3	-	-	-	22	1	-	-
Orthopädie	266	12	200	8	199	8	1	-	60	2	6	2
Pathologische Anatomie	55	10	4	-	4	-	-	-	39	6	12	4
Pharmakologie	34	4	-	-	-	-	-	-	7	-	27	4
Radiologie	215	36	77	11	77	11	-	-	128	22	10	3
Urologie	183	5	116	-	116	-	-	-	66	5	1	-
Zusammen ...	4 767	1 085	2 474	568	2 458	550	16	18	2 063	426	230	91
Ärzte für Allgemeinmedizin, prakt. Ärzte und Ärzte in der Weiterbildung zum Facharzt sowie Ärzte ohne eines der vorgenannten Fachgebiete	5 178	1 855	2 045	585	1 995	544	50	41	2 610	996	523	274
Ärzte insgesamt	9 945	2 940	4 519	1 153	4 453	1 094	66	59	4 673	1 422	753	365
und zwar:												
Ärzte mit staatsärztlicher Prüfung	37	12	-	-	-	-	-	-	-	-	37	12
Ausländer	926 ^{a)}	.	191 ^{a)}	.	183 ^{a)}	.	8 ^{a)}	.	701 ^{a)}	.	34 ^{a)}	.
dar.: mit Erlaubnis nach § 10 BAO oder § 11 BAO	423 ^{a)}	.	78 ^{a)}	.	71 ^{a)}	.	7 ^{a)}	.	322 ^{a)}	.	23 ^{a)}	.
Zahnärzte	2 594	655	2 452	574	2 335	494	117	80	117	49	25	32
und zwar:												
Ausländer	114	47	100	42	58	20	42	22	14	2	-	3
tätig als Fachzahnärzte für Kieferorthopädie	67	50	64	49	64	49	-	-	2	-	1	1

Fußnoten siehe S. 18.

4 Berufstätige Ärzte und Zahnärzte am 31. 12. 1981 nach Berufsausübung, Geschlecht, Fachgebiet und Ländern

Fachgebiet	Insgesamt		Davon									
			in freier Praxis						hauptamtlich im Krankenhaus		in Verwaltung und Forschung 1)	
	zusammen		Praxisinhaber		Assistenten bei Ärzten in freier Praxis							
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
<u>Rheinland-Pfalz</u>												
<u>Ärzte nach Fachgebieten</u>												
Anästhesie	154	88	1	3	1	2	-	1	149	82	4	3
Augenheilkunde	147	40	127	37	127	34	-	3	19	3	1	-
Chirurgie (ohne Kinder- und Unfallchirurgie)	402	20	84	1	79	1	5	-	310	19	8	-
Kinderchirurgie	4	2	-	-	-	-	-	-	4	2	-	-
Unfallchirurgie	52	3	9	1	9	1	-	-	37	2	6	-
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	308	64	194	42	193	42	1	-	112	16	2	6
Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	142	15	116	12	116	12	-	-	24	3	2	-
Dermatologie und Venerologie	82	42	60	32	60	31	-	1	10	9	12	1
Innere Medizin (ohne Gastroenterologie, Kardiologie sowie Lungen- und Bronchialheilkunde)	806	128	426	62	425	62	1	-	320	53	60	13
Gastroenterologie	14	-	1	-	1	-	-	-	13	-	-	-
Kardiologie	14	-	6	-	6	-	-	-	7	-	1	-
Lungen- und Bronchialheilkunde (Teilgebiet der inneren Medizin) 2)	10	2	6	-	6	-	-	-	4	2	-	-
Kinderheilkunde	179	130	98	70	98	69	-	1	75	39	6	21
Kinder- und Jugendpsychiatrie	7	1	-	-	-	-	-	-	6	1	1	-
Laboratoriumsmedizin	40	7	15	1	14	1	1	-	16	4	9	2
Lungen- und Bronchialheilkunde 2) .	36	6	18	5	18	4	-	1	4	1	14	-
Mund- und Kieferchirurgie	21	1	10	1	9	1	1	-	6	-	5	-
Nervenheilkunde, Neurologie, Psychiatrie	159	57	64	26	63	26	1	-	89	27	6	4
Neurochirurgie	8	1	-	-	-	-	-	-	6	1	2	-
Orthopädie	124	8	95	7	95	6	-	1	25	1	4	-
Pathologische Anatomie	28	3	6	1	6	1	-	-	18	1	4	1
Pharmakologie	11	1	-	-	-	-	-	-	7	-	4	1
Radiologie	144	14	59	3	58	3	1	-	79	11	6	-
Urologie	126	1	77	-	76	-	1	-	44	1	5	-
Zusammen ...	3 018	634	1 472	304	1 460	296	12	8	1 384	278	162	52
Ärzte für Allgemeinmedizin, prakt. Ärzte und Ärzte in der Weiterbildung zum Facharzt sowie Ärzte ohne eines der vorgenannten Fachgebiete	3 129	1 005	1 389	360	1 356	334	33	26	1 301	483	439	162
Ärzte insgesamt	6 147	1 639	2 861	664	2 816	630	45	34	2 685	761	601	214
und zwar:												
Ärzte mit staatsärztlicher Prüfung	37	19	2	-	2	-	-	-	2	-	33	19
Ausländer	540	83	97	9	95	9	2	-	418	70	25	4
dar.: mit Erlaubnis nach § 10 BAO oder § 11 BAO	406	63	63	5	62	5	1	-	327	57	16	1
Zahnärzte	1 346	283	1 231	255	1 175	219	56	36	60	10	55	18
und zwar:												
Ausländer	62	11	60	11	46	3	14	8	1	-	1	-
tätig als Fachzahnärzte für Kieferorthopädie	40	21	33	19	32	19	1	-	6	2	1	-

Fußnoten siehe S. 18.

4 Berufstätige Ärzte und Zahnärzte am 31. 12. 1981 nach Berufsausübung, Geschlecht, Fachgebiet und Ländern

Fachgebiet	Insgesamt		Davon									
			in freier Praxis						hauptamtlich im Krankenhaus		in Verwaltung und Forschung 1)	
			zusammen		Praxis- inhaber		Assistenten bei Ärzten in freier Praxis					
	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich
<u>Baden-Württemberg</u>												
<u>Ärzte nach Fachgebieten</u>												
Anästhesie	300	238	5	30	5	25	-	5	284	203	11	5
Augenheilkunde	379	134	316	125	315	123	1	2	60	8	3	1
Chirurgie (ohne Kinder- und Unfallchirurgie)	772	49	174	11	174	10	-	1	561	34	37	4
Kinderchirurgie	25	2	-	-	-	-	-	-	25	2	-	-
Unfallchirurgie	128	3	35	1	35	1	-	-	91	2	2	-
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	924	159	603	115	603	114	-	1	311	39	10	5
Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	369	36	275	26	275	25	-	1	90	7	4	3
Dermatologie und Venerologie	232	100	184	80	184	80	-	-	37	14	11	6
Innere Medizin (ohne Gastro- enterologie, Kardiologie sowie Lungen- und Bronchial- heilkunde)	2 054	382	1 232	204	1 230	199	2	5	699	129	123	49
Gastroenterologie	68	5	16	1	16	1	-	-	51	4	1	-
Kardiologie	66	4	15	2	15	2	-	-	48	2	3	-
Lungen- und Bronchialheil- kunde (Teilgebiet der inneren Medizin) 2)	28	6	8	2	8	2	-	-	15	4	5	-
Kinderheilkunde	493	302	314	187	314	183	-	4	155	74	24	41
Kinder- und Jugendpsychiatrie	23	23	3	11	3	11	-	-	20	7	-	5
Laboratoriumsmedizin	91	16	33	8	33	8	-	-	39	3	19	5
Lungen- und Bronchialheilkunde ²⁾ .	130	31	64	6	64	6	-	-	39	14	27	11
Mund- und Kieferchirurgie	37	1	21	-	21	-	-	-	16	-	-	1
Nervenheilkunde, Neurologie, Psychiatrie	586	227	257	115	257	115	-	-	302	99	27	13
Neurochirurgie	34	-	1	-	1	-	-	-	33	-	-	-
Orthopädie	409	21	303	16	302	14	1	2	100	5	6	-
Pathologische Anatomie	80	13	9	-	9	-	-	-	39	9	32	4
Pharmakologie	32	3	-	-	-	-	-	-	5	-	27	3
Radiologie	357	54	147	17	146	17	1	-	200	34	10	3
Urologie	261	4	161	2	161	2	-	-	101	2	2	-
Zusammen ...	7 881	1 813	4 176	959	4 171	938	5	21	3 321	695	384	159
Ärzte für Allgemeinmedizin, prakt. Ärzte und Ärzte in der Weiterbildung zum Fach- arzt sowie Ärzte ohne eines der vorgenannten Fachgebiete	9 423	3 244	3 604	1 087	3 516	964	88	123	4 869	1 740	950	417
Ärzte insgesamt	17 304	5 057	7 780	2 046	7 687	1 902	93	144	8 190	2 435	1 334	576
und zwar: Ärzte mit staatsärztlicher Prüfung	109	58	-	-	-	-	-	-	2	-	107	58
Ausländer	635	182	65	12	63	11	2	1	528	152	42	18
dar.: mit Erlaubnis nach § 10 BÄO oder § 11 RÄO	344	82	20	2	18	1	2	1	296	64	28	16
Zahnärzte	4 513	935	4 325	847	4 058	687	267	160	130	52	58	36
und zwar: Ausländer	125	31	118	27	85	12	33	15	6	-	1	4
tätig als Fachzahnärzte für Kieferorthopädie	116	88	107	83	104	80	3	3	7	2	2	3

Fußnoten siehe S. 18.

4 Berufstätige Ärzte und Zahnärzte am 31. 12. 1981 nach Berufsausübung, Geschlecht, Fachgebiet und Ländern

Fachgebiet	Davon											
	Insgesamt		in freier Praxis						hauptamtlich im Krankenhaus		in Verwaltung und Forschung ¹⁾	
			zusammen		Praxisinhaber		Assistenten bei Ärzten in freier Praxis					
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
<u>Bayern</u>												
<u>Ärzte nach Fachgebieten</u>												
Anästhesie	346	303	21	48	19	46	2	2	316	242	9	13
Augenheilkunde	422	158	374	143	372	140	2	3	46	13	2	2
Chirurgie (ohne Kinder- und Unfallchirurgie)	1 048	51	221	6	220	6	1	-	788	38	39	7
Kinderchirurgie	28	4	7	2	7	2	-	-	21	2	-	-
Unfallchirurgie	60	-	15	-	15	-	-	-	45	-	-	-
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	1 037	201	736	157	733	157	3	-	292	40	9	4
Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	424	55	331	44	331	43	-	1	85	9	8	2
Dermatologie und Venerologie	252	102	204	85	204	84	-	1	32	14	16	3
Innere Medizin (ohne Gastroenterologie, Kardiologie sowie Lungen- und Bronchialheilkunde)	2 472	447	1 338	225	1 336	222	2	3	987	161	147	61
Gastroenterologie	33	2	13	-	13	-	-	-	20	2	-	-
Kardiologie	51	1	16	1	16	1	-	-	35	-	-	-
Lungen- und Bronchialheilkunde (Teilgebiet der inneren Medizin) 2)	57	4	17	-	17	-	-	-	20	4	-	-
Kinderheilkunde	497	331	311	212	311	209	-	3	170	82	16	37
Kinder- und Jugendpsychiatrie	13	9	3	2	3	2	-	-	7	3	3	4
Laboratoriumsmedizin	108	32	54	17	53	17	1	-	42	6	12	9
Lungen- und Bronchialheilkunde ²⁾ ..	136	31	67	8	67	8	-	-	26	9	43	14
Mund- und Kieferchirurgie	67	6	51	2	51	2	-	-	16	4	-	-
Nervenheilkunde, Neurologie, Psychiatrie	563	196	257	108	257	108	-	-	260	63	46	20
Neurochirurgie	37	2	2	-	2	-	-	-	35	2	-	-
Orthopädie	486	33	373	17	373	16	-	1	92	10	21	6
Pathologische Anatomie	87	4	6	1	6	1	-	-	44	3	37	-
Pharmakologie	21	4	-	-	-	-	-	-	6	2	15	2
Radiologie	371	60	171	30	170	29	1	1	187	27	13	3
Urologie	308	3	203	1	203	1	-	-	101	2	4	-
Zusammen ...	8 904	2 039	4 791	1 109	4 779	1 094	12	15	3 673	743	440	187
Ärzte für Allgemeinmedizin, prakt. Ärzte und Ärzte in der Weiterbildung zum Facharzt sowie Ärzte ohne eines der vorgenannten Fachgebiete	10 423	3 187	4 561	1 264	4 505	1 171	56	93	4 861	1 506	1 001	417
Ärzte insgesamt	19 327	5 226	9 352	2 373	9 284	2 265	68	108	8 534	2 249	1 441	604
und zwar:												
Ärzte mit staatsärztlicher Prüfung	212	125	4	-	4	-	-	-	11	2	197	123
Ausländer	576	139	73	19	69	15	4	4	495	114	8	6
dar.: mit Erlaubnis nach § 10 BAO oder § 11 RAO	476	110	47	11	43	8	4	3	422	94	7	5
Zahnärzte	5 541	1 202	5 336	1 120	4 967	944	363	176	106	52	99	30
und zwar:												
Ausländer	181	60	169	53	109	26	60	27	12	6	-	1
tätig als Fachzahnärzte für Kieferorthopädie	109	81	108	79	104	77	4	2	1	2	-	-

Fußnoten siehe S. 18.

4 Berufstätige Ärzte und Zahnärzte am 31. 12. 1981 nach Berufsausübung, Geschlecht, Fachgebiet und Ländern

Fachgebiet	Insgesamt		Davon									
			in freier Praxis						hauptamtlich im Krankenhaus		in Verwaltung und Forschung ¹⁾	
	zusammen		Praxisinhaber		Assistenten bei Ärzten in freier Praxis							
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
<u>Saarland</u>												
<u>Ärzte nach Fachgebieten</u>												
Anästhesie	45	29	1	2	1	1	-	1	44	26	-	1
Augenheilkunde	44	15	37	13	37	13	-	-	7	2	-	-
Chirurgie (ohne Kinder- und Unfallchirurgie)	150	14	17	2	17	2	-	-	126	11	7	1
Kinderchirurgie	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Unfallchirurgie	6	-	2	-	2	-	-	-	4	-	-	-
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	121	20	66	12	65	12	1	-	55	8	-	-
Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	52	3	38	3	38	3	-	-	14	-	-	-
Dermatologie und Venerologie	20	7	17	7	17	7	-	-	2	-	1	-
Innere Medizin (ohne Gastroenterologie, Kardiologie sowie Lungen- und Bronchialheilkunde)	261	51	128	15	128	14	-	1	118	28	15	8
Gastroenterologie	8	1	-	-	-	-	-	-	8	1	-	-
Kardiologie	12	1	3	-	3	-	-	-	9	1	-	-
Lungen- und Bronchialheilkunde (Teilgebiet der inneren Medizin) 2)	6	1	3	-	3	-	-	-	2	1	1	-
Kinderheilkunde	57	40	29	18	29	17	-	1	27	17	1	5
Kinder- und Jugendpsychiatrie	2	1	-	1	-	1	-	-	2	-	-	-
Laboratoriumsmedizin	12	6	2	-	2	-	-	-	3	2	7	4
Lungen- und Bronchialheilkunde ²⁾ .	4	9	4	2	4	2	-	-	-	-	-	7
Mund- und Kieferchirurgie	6	1	1	-	1	-	-	-	3	1	2	-
Nervenheilkunde, Neurologie, Psychiatrie	58	16	24	8	24	8	-	-	33	8	1	-
Neurochirurgie	6	-	-	-	-	-	-	-	6	-	-	-
Orthopädie	53	-	35	-	35	-	-	-	18	-	-	-
Pathologische Anatomie	13	3	-	-	-	-	-	-	10	3	3	-
Pharmakologie	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Radiologie	57	6	14	-	14	-	-	-	42	4	1	2
Urologie	27	-	20	-	20	-	-	-	7	-	-	-
Zusammen ...	1 021	224	441	83	440	80	1	3	540	113	40	28
Ärzte für Allgemeinmedizin, prakt. Ärzte und Ärzte in der Weiterbildung zum Facharzt sowie Ärzte ohne eines der vorgenannten Fachgebiete	899	259	329	69	327	60	2	9	512	172	58	18
Ärzte insgesamt	1 920	483	770	152	767	140	3	12	1 052	285	98	46
und zwar:												
Ärzte mit staatsärztlicher Prüfung	9	2	-	-	-	-	-	-	-	-	9	2
Ausländer	201	39	30	3	30	3	-	-	171	35	-	1
dar.: mit Erlaubnis nach § 10 BÄO oder § 11 RÄO	179	32	17	-	17	-	-	-	162	32	-	-
Zahnärzte	379	89	349	74	321	54	28	20	23	6	7	9
und zwar:												
Ausländer	21	6	19	6	9	1	10	5	2	-	-	-
tätig als Fachzahnärzte für Kieferorthopädie	12	8	11	7	9	7	2	-	1	1	-	-

Fußnoten siehe S. 18.

4 Berufstätige Ärzte und Zahnärzte am 31. 12. 1981 nach Berufsausübung, Geschlecht, Fachgebiet und Ländern

Fachgebiet	Insgesamt		Davon										
			in freier Praxis						hauptamtlich im Krankenhaus		in Verwaltung und Forschung ¹⁾		
	männlich	weiblich	zusammen		Praxisinhaber		Assistenten bei Ärzten in freier Praxis		männlich	weiblich	männlich	weiblich	
<u>Berlin (West)</u>													
<u>Ärzte nach Fachgebieten</u>													
Anästhesie	104	104	5	4	5	4	.	.	74	54	25	46	
Augenheilkunde	106	80	78	62	78	62	.	.	21	10	7	8	
Chirurgie (ohne Kinder- und Unfallchirurgie)	302	35	75	8	75	8	.	.	153	11	74	16	
Kinderchirurgie	1	.	.	.	-	-	.	.	1	-	-	-	
Unfallchirurgie	17	.	2	.	2	-	.	.	15	-	-	-	
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	275	64	175	34	175	34	.	.	79	8	21	22	
Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	132	33	91	23	91	23	.	.	28	6	13	4	
Dermatologie und Venerologie	78	51	47	27	47	27	.	.	20	2	11	22	
Innere Medizin (ohne Gastroenterologie, Kardiologie sowie Lungen- und Bronchialheilkunde)	787	304	376	118	376	118	.	.	292	74	119	112	
Gastroenterologie	13	1	2	.	2	-	.	.	7	-	4	1	
Kardiologie	9	.	1	.	1	-	.	.	7	-	1	-	
Lungen- und Bronchialheilkunde (Teilgebiet der inneren Medizin) 2)	4	.	1	.	1	-	.	.	-	-	3	-	
Kinderheilkunde	130	146	59	52	59	52	.	.	45	14	26	80	
Kinder- und Jugendpsychiatrie	12	9	1	4	1	4	.	.	4	2	7	3	
Laboratoriumsmedizin	38	23	8	4	8	4	.	.	16	6	14	13	
Lungen- und Bronchialheilkunde ²⁾ .	81	36	33	6	33	6	.	.	20	4	28	26	
Mund- und Kieferchirurgie	15	.	8	.	8	-	.	.	7	-	-	-	
Nervenheilkunde, Neurologie, Psychiatrie	246	135	66	42	66	42	.	.	126	39	54	54	
Neurochirurgie	14	.	2	.	2	-	.	.	12	-	-	-	
Orthopädie	150	21	99	5	99	5	.	.	38	4	13	12	
Pathologische Anatomie	35	12	.	.	-	-	.	.	32	6	3	6	
Pharmakologie	29	.	.	.	-	-	.	.	11	-	18	-	
Radiologie	176	54	66	7	66	7	.	.	101	31	9	16	
Urologie	97	4	54	1	54	1	.	.	32	1	11	2	
Zusammen ...	2 851	1 112	1 249	397	1 249	397	.	.	1 141	272	461	443	
Ärzte für Allgemeinmedizin, prakt. Ärzte und Ärzte in der Weiterbildung zum Facharzt sowie Ärzte ohne eines der vorgenannten Fachgebiete	2 604	1 630	458	278	458	278	.	.	1 831	913	315	439	
Ärzte insgesamt ³⁾	5 455	2 742	1 707	675	1 707	675	.	.	2 972	1 185	776	882	
und zwar:													
Ärzte mit staatsärztlicher Prüfung 3)	39	30	10	1	10	1	.	.	2	3	27	26	
Ausländer ³⁾	314	96	56	4	56	4	.	.	242	81	16	11	
dar.: mit Erlaubnis nach § 10 BAO oder § 11 RAO 3) ...	180	61	12	.	12	-	.	.	165	54	3	7	
Zahnärzte	1 053	458	998	423	623	286	175	127	7	3	48	32	
und zwar:													
Ausländer	62	35	57	33	13	2	44	31	-	-	5	2	
tätig als Fachzahnarzt für Kieferorthopädie	17	22	17	21	16	21	1	-	-	-	-	1	

Fußnoten siehe S. 18.

4 Berufstätige Ärzte und Zahnärzte am 31. 12. 1981 nach Berufsausübung, Geschlecht, Fachgebiet und Ländern

Fachgebiet	Davon											
	Insgesamt		in freier Praxis						hauptamtlich im Krankenhaus		in Verwaltung und Forschung 1)	
			zusammen		Praxisinhaber		Assistenten bei Ärzten in freier Praxis					
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
<u>Bundesgebiet</u>												
<u>Ärzte nach Fachgebieten</u>												
Anästhesie	2 252	1 542	66	134	64	123	2	11	2 117	1 310	69	98
Augenheilkunde	2 546	891	2 194	809	2 185	793	9	16	333	70	19	12
Chirurgie (ohne Kinder- und Unfallchirurgie)	6 117	347	1 384	52	1 373	50	11	2	4 461	252	272	43
Kinderchirurgie	113	18	11	3	11	3	.	.	101	15	1	-
Unfallchirurgie	731	19	163	5	163	5	.	.	553	14	15	-
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	6 428	1 187	4 249	846	4 240	842	9	4	2 101	289	78	52
Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	2 687	275	2 164	220	2 162	217	2	3	480	44	43	11
Dermatologie und Venerologie	1 489	663	1 164	529	1 164	522	.	7	236	78	89	56
Innere Medizin (ohne Gastroenterologie, Kardiologie sowie Lungen- und Bronchialheilkunde)	14 447	2 675	8 319	1 249	8 307	1 234	12	15	5 144	949	984	477
Gastroenterologie	339	24	94	3	94	3	.	.	238	20	7	1
Kardiologie	369	18	86	6	86	6	.	.	275	10	8	2
Lungen- und Bronchialheilkunde (Teilgebiet der inneren Medizin) 2)	218	33	83	7	82	7	1	.	108	22	27	4
Kinderheilkunde	3 078	2 086	1 898	1 215	1 892	1 199	6	16	1 033	479	147	392
Kinder- und Jugendpsychiatrie	141	108	26	32	26	32	.	.	92	50	23	26
Laboratoriumsmedizin	609	158	233	62	226	55	7	7	248	48	128	48
Lungen- und Bronchialheilkunde 2) .	731	212	359	52	359	50	.	2	177	53	195	107
Mund- und Kieferchirurgie	351	20	208	5	206	5	2	.	127	14	16	1
Nervenheilkunde, Neurologie, Psychiatrie	3 582	1 318	1 461	578	1 460	576	1	2	1 863	561	258	159
Neurochirurgie	274	17	27	1	27	1	.	.	242	16	5	-
Orthopädie	2 823	166	2 086	95	2 082	90	4	5	649	39	88	32
Pathologische Anatomie	557	66	66	6	65	6	1	.	351	39	140	21
Pharmakologie	209	17	1	-	1	-	.	.	85	5	123	12
Radiologie	2 505	377	1 083	109	1 079	106	4	3	1 337	229	85	39
Urologie	2 020	20	1 274	6	1 273	6	1	.	710	12	36	2
Zusammen ...	54 616	12 257	28 699	6 024	28 627	5 931	72	93	23 061	4 638	2 856	1 595
Ärzte für Allgemeinmedizin, prakt. Ärzte und Ärzte in der Weiterbildung zum Facharzt sowie Ärzte ohne eines der vorgenannten Fachgebiete	56 908	19 153	22 027	6 035	21 674	5 646	353	389	29 523	10 328	5 358	2 790
Ärzte insgesamt 3)	111 524	31 410	50 726	12 059	50 301	11 577	425	482	52 584	14 966	8 214	4 385
und zwar:												
Ärzte mit staatsärztlicher Prüfung 3)	847	424	117	21	117	21	.	.	116	48	614	355
Ausländer 3)4)	8 789 ^{a)}	1 593 ^{b)}	1 319	149	1 294	141	25	8	7 280	1 379	190	65
dar.: mit Erlaubnis nach § 10 BAO oder § 11 RAO 3)4) .	6 626 ^{a)}	1 220 ^{b)}	803	90	780	84	23	6	5 693	1 082	130	48
Zahnärzte	27 179	6 322	25 810	5 704	24 057	4 729	1 753	975	787	305	582	313
und zwar:												
Ausländer	1 148	335	1 033	293	598	128	435	165	93	24	22	18
tätig als Fachzahnärzte für Kieferorthopädie	658	467	606	444	594	437	12	7	39	16	13	7

1) Ärzte bzw. Zahnärzte bei Behörden und Körperschaften des öffentlichen Rechts, in der Bundeswehr, im Bundesgrenzschutz und Polizeidienst, in wissenschaftlich-theoretischen Instituten sowie Werksärzte und sonstige angestellte Ärzte in der Industrie oder Privatwirtschaft, sofern sie hauptamtlich tätig sind.
2) Die beiden Facharztgruppen für Lungen- und Bronchialheilkunde unterscheiden sich dadurch, daß die eine als Teil-

gebiet der inneren Medizin und die andere als eigenständiges Fachgebiet benannt wird.
3) In Bremen und Berlin (West) ohne Assistenten bei Ärzten in freier Praxis.
4) In Bremen ohne Praxisinhaber.
a) In Hessen einschl. weibl. Ärzte.
b) Ohne Hessen.

5 Von den Ärztekammern im Jahre 1981 ausgesprochene Facharztanerkennungen nach Ländern
und Geschlecht

Fachgebiet (m = männlich, w = weiblich, i = insgesamt)	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Würt- tem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)
Allgemeinmedizin	m 724	43	14	134	4	104	37	38	145	142	22	41
	w 174	9	8	27	1	32	14	6	16	33	3	25
Anästhesiologie	m 257	9	13	35	9	67	12	9	41	47	6	9
	w 173	4	8	14	4	36	17	9	33	25	7	16
Arbeitsmedizin	m 123	5	33	17	4	20	13	8	12	8	-	3
	w 48	2	4	1	2	15	3	-	9	7	-	5
Augenheilkunde	m 108	6	6	9	3	13	10	9	30	12	1	9
	w 59	1	3	6	3	7	6	2	17	7	-	7
Chirurgie	m 833	37	43	87	17	285	48	35	118	103	21	39
	w 39	1	2	4	1	8	3	2	8	5	2	3
Dermatologie und Venerologie	m 59	3	4	3	-	10	4	2	8	18	-	7
	w 42	-	-	3	1	12	2	5	7	10	-	2
Frauenheilkunde	m 374	11	12	33	5	130	31	14	72	46	7	13
	w 79	5	3	6	-	29	7	2	12	8	3	4
Hals-, Nasen-, Ohren- heilkunde	m 122	2	10	8	4	23	9	8	30	15	1	12
	w 21	4	2	-	-	2	4	2	2	1	2	2
Innere Medizin	m 1 293	67	64	159	19	276	88	56	232	193	25	114
	w 198	4	8	16	4	44	20	12	28	34	6	22
Kinderheilkunde	m 182	6	19	16	4	32	12	15	30	30	2	16
	w 105	3	7	13	-	25	9	1	17	17	4	9
Kinder- und Jugend- psychiatrie	m 14	2	1	1	-	3	1	-	1	3	-	2
	w 13	1	1	2	-	5	-	1	2	-	-	1
Laboratoriumsmedizin	m 20	-	2	1	-	3	2	-	6	4	-	2
	w 7	-	-	1	-	-	-	-	1	3	-	2
Lungen- und Bronchial- heilkunde	m 40	2	-	2	1	7	2	-	12	5	-	9
	w 4	1	-	1	-	1	-	-	-	-	1	-
Mikrobiologie und Infekt.- epidemiologie	m 98	6	17	9	1	20	14	5	18	-	1	7
	w 22	-	3	3	1	-	5	-	4	-	-	6
Mund-, Kiefer-, Gesichts- chirurgie	m 32	-	4	3	4	3	3	2	10	1	-	2
	w 2	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-
Nervenheilkunde	m 228	8	6	14	6	58	16	15	37	36	9	23
	w 83	1	7	4	-	24	8	2	9	9	3	16
Neurochirurgie	m 29	-	2	1	4	11	1	1	6	2	1	-
	w -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Neurologie	m 33	2	-	5	-	9	2	-	5	8	-	2
	w 4	-	-	1	-	1	1	-	1	-	-	-
Nuklearmedizin	m 80	11	8	10	-	12	3	5	12	6	-	13
	w 8	-	2	2	-	-	-	1	1	-	-	2
Öffentliches Gesundheits- wesen	m 45	8	4	9	-	10	2	4	8	-	-	-
	w 46	3	-	12	-	5	3	1	13	-	-	9
Orthopädie	m 289	21	5	19	2	55	34	13	79	43	9	9
	w 16	-	-	1	2	3	1	-	6	1	-	2
Pathologie	m 39	3	2	3	-	11	1	4	8	3	1	3
	w 11	1	1	1	1	2	-	-	1	-	-	4
Pharmakologie	m 24	-	2	2	-	1	7	5	6	-	-	1
	w 3	-	-	-	-	-	1	-	2	-	-	-
Psychiatrie	m 52	2	-	10	2	5	8	-	15	9	1	-
	w 36	-	3	4	-	9	6	2	8	2	-	2
Radiologie	m 139	3	13	14	5	28	9	9	22	18	3	15
	w 44	-	1	2	3	10	3	5	9	4	1	6
Rechtsmedizin	m 11	-	6	1	-	-	-	-	-	1	-	3
	w 2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Urologie	m 115	4	5	9	5	36	12	7	15	13	1	8
	w -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt ...	m 5 363	261	295	614	99	1 232	381	264	978	766	111	362
	w 1 239	41	63	125	23	271	113	53	206	166	32	146
	i 6 602	302	358	739	122	1 503	494	317	1 184	932	143	508

Quelle: Bundesärztekammer

6 Gesundheitsämter und deren Personal am 31. 12. 1981 nach Ländern

Gesundheitsamt Beruf	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Würt- tem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)
Gesundheitsämter insgesamt ...	320	15	7	46	5	54	25	39	37	74	6	12
davon:												
staatlich	159	-	7	-	-	-	-	39	36	71	6	-
kommunal	161	15	-	46	5	54	25	-	1	3	-	12
Ärzte, hauptamtlich, mit staatsärztlicher Prüfung	852	37	25	82	9	207	69	41	127	217	8	30
Ärzte, hauptamtlich, ohne staatsärztliche Prüfung	1 424	72	65	100	34	396	118	70	168	121	27	253
Ärzte, nebenamtlich	1 879	50	78	448	22	495	105	143	51	386	36	65
Zahnärzte, hauptamtlich	315	15	7	23	5	129	37	2	42	16	2	37
Zahnärzte, nebenamtlich	1 563	115	9	310	1	34	8	25	11	1 044	6	-
Gesundheitsingenieure	58	13	6	7	-	20	5	1	5	1	-	-
Gesundheitsaufseher	997	35	18	143	29	242	77	49	98	170	20	116
Desinfektoren	242	15	-	20	24	79	12	-	11	8	2	71
Medizinisch-technische Assistenten	553	33	26	88	18	218	48	29	48	14	10	21
Medizinisch-technische Laboratoriumsassistenten	83	2	2	5	-	28	1	1	25	8	1	10
Medizinisch-technische Radiologieassistenten	54	-	-	1	-	16	1	-	13	6	1	16
Sozialarbeiter	2 488	82	74	300	29	590	119	135	169	398	37	555
Sozialmedizinische Assistenten	485	6	-	40	-	127	29	35	103	119	26	-
Arzthelfer ¹⁾	1 197 ^{a)}	74	95	92	31	485	125 ^{a)}	23	39	.	15	218
Zahnarzthelfer	330	22	16	24	6	147	40	2	27	4	1	41
Verwaltungspersonal	3 582 ^{b)}	120	122	366	125	936	244	167	329	767 ^{b)}	50	356
Schreibkräfte ¹⁾	1 689	85	-	186	30	524	149	111	287	.	17	300
Sonstige Personen mit staatlicher Anerkennung ¹⁾²⁾ .	221 ^{c)}	5	-	6	14	.	25 ^{c)}	1	9	.	-	161

1) Ohne Bayern.

2) Ohne Nordrhein-Westfalen.

a) In Hessen ohne Gemeinde- und Krankenschwestern.

b) In Bayern einschl. Schreibkräfte.

c) In Hessen einschl. Gemeinde- und Krankenschwestern.

7 Apotheken am 31. 12. 1981 nach Ländern

Apotheke	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Würt- tem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)
Apotheken	16 525	638	465	1 766	179	4 606	1 532	983	2 504	2 913	319	620
Öffentliche Apotheken	16 136	620	454	1 728	175	4 472	1 499	961	2 453	2 868	312	594
Einwohner je öffentliche Apotheke	3 825	4 224	3 606	4 206	3 951	3 812	3 744	3 789	3 786	3 821	3 407	3 180
Vollapotheken	16 112	620	454	1 722	174	4 468	1 494	958	2 451	2 865	312	594
Zweigapotheken	24	-	-	6	1	4	5	3	2	3	-	-
Krankenhausapotheken ¹⁾	389	18	11	38	4	134	33	22	51	45	7	26

1) Unter Leitung eines Apothekers.

8 An Ärzte, Zahnärzte, Apotheker und Tierärzte 1961 erteilte Approbationen nach Ländern und Geschlecht

Land	Ärzte		Zahnärzte		Apotheker		Tierärzte	
	insgesamt	darunter Ausländer	insgesamt	darunter Ausländer	insgesamt	darunter Ausländer	insgesamt	darunter Ausländer
Insgesamt								
Schleswig-Holstein	285	8	68	2	49	-	2	1
Hamburg	331	4	63	1	59	-	-	-
Niedersachsen	476	57	124	15	82	-	170	1
Bremen	15	5	6	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	2 142	176	305	45	291	-	13	6
Hessen	824	41	237	6	193	-	118	2
Rheinland-Pfalz	374	25	89	6	52	-	-	-
Baden-Württemberg	1 401	29	222	7	252	-	-	-
Bayern	1 441	.	266	.	299	.	189	6
Saarland	189	37	15	1	45	-	2	-
Berlin (West)	528	41	103	10	129	20	99	3
Bundesgebiet ...	8 006	423 ^{a)}	1 498	93 ^{a)}	1 451	20 ^{a)}	593	19
Männlich								
Schleswig-Holstein	206	8	54	-	17	-	1	-
Hamburg	211	4	47	1	24	-	-	-
Niedersachsen	340	43	93	11	32	-	119	1
Bremen	10	5	4	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	1 622	137	247	36	140	-	10	6
Hessen	580	33	174	4	93	-	78	1
Rheinland-Pfalz	262	19	69	3	25	-	-	-
Baden-Württemberg	997	.	177	.	95	-	-	-
Bayern	1 034	.	176	.	121	.	139	5
Saarland	140	28	12	1	23	-	2	-
Berlin (West)	320	30	73	5	65	9	59	1
Bundesgebiet ...	5 722	307 ^{a)b)}	1 126	61 ^{a)b)}	645	9 ^{a)}	408	14
Weiblich								
Schleswig-Holstein	79	-	14	2	32	-	1	1
Hamburg	120	-	16	-	35	-	-	-
Niedersachsen	136	14	31	4	50	-	51	-
Bremen	5	-	2	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	520	39	58	9	151	-	3	-
Hessen	244	8	63	2	100	-	40	1
Rheinland-Pfalz	112	6	20	3	27	-	-	-
Baden-Württemberg	404	.	45	.	157	-	-	-
Bayern	407	.	90	.	168	.	50	1
Saarland	49	9	3	-	22	-	-	-
Berlin (West)	208	11	30	5	64	11	40	2
Bundesgebiet ...	2 284	87 ^{a)b)}	372	25 ^{a)b)}	806	11 ^{a)}	185	5

a) Ohne Bayern.

b) Ohne Baden-Württemberg (Aufgliederung nach Geschlecht liegt nicht vor).

9 Im Gesundheitswesen tätige Personen am 31. 12. 1981 nach Ländern, Berufen und Geschlecht

Beruf	Bundesgebiet		Schles- wig- Hol- stein	Ham- burg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Würt- tem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)
	1980	1981	1981										
Männlich													
Ärzte	109 304 ^{a)}	111 524 ^{b)}	4 701	4 698	11 344	1 435	29 248	9 945	6 147	17 304	19 327	1 920	5 455
Zahnärzte	27 088	27 179	1 271	1 041	2 751	330	6 360	2 594	1 346	4 513	5 541	379	1 053
Apotheker ¹⁾	13 922	14 241	606	414	1 512	175	3 887	1 322	874	2 084	2 384	285	698
Heilpraktiker ²⁾	4 486	4 771	191	157	465	-	1 032	440	280	970	1 025	103	108
Krankenpflegepersonen ³⁾	37 831	38 903	1 818	1 475	4 353	614	10 609	3 736	2 041	5 032	6 139	1 164	1 922
Krankenpfleger ³⁾	29 971	31 269	1 278	1 254	3 585	510	8 594	2 838	1 523	3 957	5 254	1 093	1 383
Kinderkrankenpfleger ³⁾	33	48	-	1	7	2	14	6	5	8	1	-	4
Krankenpflegehelfer ³⁾	7 827	7 586	540	220	761	102	2 001	892	513	1 067	884	71	535
Hörblindungspfleger	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Masseur ³⁾	2 519	2 477	156	113	194	8	414	224	190	555	502	62	59
Masseur und med. Bade- meister ³⁾⁴⁾	8 980	9 350	360	179	1 080	16	2 315	906	617	1 582	1 890	193	212
Krankengymnasten ³⁾	718	788	19	13	107	5	136	58	55	170	165	10	50
Beschäftigungstherapeu- ten/Arbeitstherapeuten ³⁾	994	1 032	58	8	69	4	410	95	64	154	90	20	60
Medizinisch-technische Assistenten ³⁾	679	819	31	63	75	19	177	94	29	95	145	37	54
Medizinisch-technische Laboratoriumsassisten- ten ³⁾	390	442	10	5	22	3	132	45	16	54	59	43	53
Medizinisch-technische Radiologieassistenten ³⁾	320	413	14	19	31	3	95	48	17	43	84	-	59
Diätassistenten	200	187	4	5	28	-	22	16	6	58	43	1	4
Apothekerassistenten ¹⁾	874	760	25	32	118	6	230	75	55	75	101	20	23
Pharmazeutisch-technische Assistenten ¹⁾	401	391	14	9	75	2	105	32	39	25	65	-	25
Rettungssanitäter ²⁾	8 253	8 894	302	-	346	-	3 449	717	661	1 338	2 045	36	-
Audiometristen	48	42	7	-	-	-	15	10	2	-	8	-	-
Desinfektoren	1 985 ^{c)}	2 038	57	52	205	34	545	122	140	361	388	20	114
Logopäden	154	133	10	-	26	-	26	19	14	19	16	-	3
Orthoptisten	20 ^{d)}	27	-	-	5	-	2	15	1	-	4	-	-
Zytologieassistenten	5	10	-	-	6	-	-	4	-	-	-	-	-
Weiblich													
Ärzte	30 127 ^{a)}	31 410 ^{b)}	1 243	1 331	2 727	435	7 587	2 940	1 639	5 057	5 226	483	2 742
Zahnärzte	6 152	6 322	283	309	613	82	1 413	655	283	935	1 202	89	458
Apotheker ¹⁾	14 752	15 213	670	620	1 403	192	3 834	1 538	726	2 419	2 554	230	1 027
Heilpraktiker ²⁾	2 168	2 368	98	115	213	-	455	233	96	484	570	42	62
Krankenpflegepersonen ³⁾	224 880	231 201	8 249	8 909	24 586	3 517	65 027	19 680	12 237	36 023	37 171	4 022	11 780
Krankenschwestern ³⁾ ..	162 756	169 082	5 457	7 021	17 861	2 460	47 674	14 499	8 923	25 823	27 710	3 035	8 619
Kinderkranken- schwestern ³⁾	25 404	25 766	702	841	2 748	530	6 781	1 903	1 378	4 859	4 551	629	844
Krankenpflegehelfer ³⁾ ..	36 720	36 353	2 090	1 047	3 977	527	10 572	3 278	1 936	5 341	4 910	358	2 317
Hebammen	5 566	5 657	206	138	608	65	1 560	512	392	1 033	889	113	141
Wochenpflegerinnen ³⁾	579	569	7	19	68	7	134	38	36	161	96	3	-
Masseur ³⁾	3 126	2 998	167	145	306	10	484	222	189	808	530	34	103
Masseur und med. Bade- meister ³⁾⁴⁾	5 985	6 188	238	181	626	14	1 373	651	374	1 187	1 296	93	155
Krankengymnasten ³⁾	10 206	10 697	454	538	857	83	1 896	959	428	2 560	2 080	97	745
Beschäftigungstherapeu- ten/Arbeitstherapeuten ³⁾	1 901	2 053	93	77	169	12	574	179	70	395	217	22	245
Medizinisch-technische Assistenten ³⁾	15 326	16 286	824	960	1 664	222	4 071	1 214	892	2 440	2 715	541	743
Medizinisch-technische Laboratoriumsassisten- ten ³⁾	8 503	9 433	227	177	844	127	3 894	704	395	1 115	1 128	107	715
Medizinisch-technische Radiologieassistenten ³⁾ ..	4 831	5 457	210	218	474	85	2 080	568	183	709	472	1	457
Diätassistenten ³⁾	3 137	3 218	96	105	417	23	935	330	149	482	422	55	204
Apothekerassistenten ¹⁾	3 666	3 737	169	171	491	63	963	475	155	548	487	21	194
Pharmazeutisch-technische Assistenten ¹⁾	11 129	12 108	415	458	1 716	124	4 223	922	418	1 624	1 666	109	433
Rettungssanitäter ²⁾	203	155	29	-	22	-	24	29	9	10	32	-	-
Audiometristen ³⁾	134	132	7	4	17	1	51	10	6	13	6	2	15
Desinfektoren	274 ^{c)}	181	-	1	18	5	55	6	7	24	24	9	32
Logopäden	500	565	28	16	72	-	93	51	25	135	79	3	63
Orthoptisten ³⁾	177	206	5	10	23	1	52	41	9	33	20	3	9
Zytologieassistenten ³⁾	181	205	17	10	37	4	6	21	13	67	23	-	7

1) In Niedersachsen ohne Oldenburg (Stadt und Landkreis).

2) Ohne Bremen.

3) In Bremen nur in Krankenhäusern tätige Personen.

4) Einschl. med. Bademeister, die nicht gleichzeitig Masseur sind.

a) In Bremen ohne Assistenten bei Ärzten in freier Praxis.

b) In Bremen und Berlin (West) ohne Assistenten bei Ärzten in freier Praxis.

c) In Bremen einschl. Gesundheitsaufseher.

d) In Bremen nur 1 Tätiger im Krankenhaus.

9 Im Gesundheitswesen tätige Personen am 31. 12. 1981 nach Ländern und Berufen

Beruf	Bundesgebiet		Schles- wig- Hol- stein	Ham- burg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Würt- tem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)	
	1980	1981	1981											
	Insgesamt													
Ärzte	139 431 ^{a)}	142 934 ^{b)}	5 944	6 029	14 071	1 870	36 835	12 885	7 786	22 361	24 553	2 403	8 197	
Zahnärzte	33 240	33 501	1 554	1 350	3 364	412	7 773	3 249	1 629	5 448	6 743	468	1 511	
Apotheker ¹⁾	28 674	29 454	1 276	1 034	2 915	367	7 721	2 860	1 600	4 503	4 938	515	1 725	
Heilpraktiker ²⁾	6 654	7 139	289	272	678	.	1 487	673	376	1 454	1 595	145	170	
Krankenpflegepersonen ³⁾	262 711	270 104	10 067	10 384	28 939	4 131	75 636	23 416	14 278	41 055	43 310	5 186	13 702	
Krankenschwestern bzw. -pfleger ³⁾	192 727	200 351	6 735	8 275	21 446	2 970	56 268	17 337	10 446	29 780	32 964	4 128	10 002	
Kinderkrankenschwestern bzw. -pfleger ³⁾	25 437	25 814	702	842	2 755	532	6 795	1 909	1 383	4 867	4 552	629	848	
Krankenpflegehelfer ³⁾ ..	44 547	43 939	2 630	1 267	4 738	629	12 573	4 170	2 449	6 408	5 794	429	2 852	
Hebammen	5 566	5 657	206	138	608	65	1 560	512	392	1 033	889	113	141	
Wochenpflegerinnen ³⁾	579	569	7	19	68	7	134	38	36	161	96	3	-	
Masseure ³⁾	5 645	5 475	323	258	500	18	898	446	379	1 363	1 032	96	162	
Masseure und med. Bade- meister ^{3) 4)}	14 965	15 538	598	360	1 706	30	3 688	1 557	991	2 769	3 186	286	367	
Krankengymnasten ³⁾	10 924	11 465	473	551	964	88	2 032	1 017	483	2 730	2 245	107	795	
Beschäftigungstherapeu- ten/Arbeitstherapeuten ³⁾	2 895	3 085	151	85	238	16	984	274	134	549	307	42	305	
Medizinisch-technische Assistenten ³⁾	16 005	17 105	855	1 023	1 739	241	4 248	1 308	921	2 535	2 860	578	797	
Medizinisch-technische Laboratoriumsassisten- ten ³⁾	8 893	9 875	237	182	866	130	4 026	749	411	1 169	1 187	150	768	
Medizinisch-technische Radiologieassistenten ³⁾ ..	5 151	5 870	224	237	505	88	2 175	616	200	752	556	1	516	
Diätassistenten ³⁾	3 337	3 405	100	110	445	23	957	346	155	540	465	56	208	
Apothekerassistenten ¹⁾ ..	4 540	4 497	194	203	609	69	1 193	550	210	623	588	41	217	
Pharmazeutisch-technische Assistenten ¹⁾	11 530	12 499	429	467	1 791	126	4 328	954	457	1 649	1 731	109	458	
Rettungsassistenten ²⁾	8 456	9 049	331	-	368	.	3 473	746	670	1 348	2 077	36	-	
Audiometristen ³⁾	182	174	14	4	17	1	66	20	8	13	14	2	15	
Desinfektoren	2 259 ^{c)}	2 219	57	53	223	39	600	128	147	385	412	29	146	
Logopäden	654	698	38	16	98	-	119	70	39	154	95	3	66	
Orthoptisten ³⁾	197	233	5	10	28	1	54	56	10	33	24	3	9	
Zytologieassistenten ³⁾ ..	186	215	17	10	43	4	6	25	13	67	23	-	7	

- 1) In Niedersachsen ohne Oldenburg (Stadt und Landkreis).
 2) Ohne Bremen.
 3) In Bremen nur in Krankenhäusern tätige Personen.
 4) Einschl. mod. Bademeister, die nicht gleichzeitig Masseure sind.

- a) In Bremen ohne Assistenten bei Ärzten in freier Praxis.
 b) In Bremen und Berlin (West) ohne Assistenten bei Ärzten in freier Praxis.
 c) In Bremen einschl. Gesundheitsaufseher.

10 Tierärzte am 31. 12. 1981 nach Ländern und Berufsausübung

Art der Berufsausübung	Bundesgebiet		Schles- wig- Hol- stein	Ham- burg	Nie- der- sach- sen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Würt- tem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)
	ins- gesamt	dar. männl.											
Berufstätige Tierärzte													
in freier Praxis zusammen ¹⁾	5 588	4 782	403	76	1 055	25	990	460	257	654	1 530	30	168
darunter:													
als Vertreter bzw. Assistenten bei Tierärzten in der freien Praxis	943	643	59	18	160	4	151	59	32	121	313	3	23
in der Verwaltung und Forschung zusammen	4 045	3 523	181	73	764	39	628	456	176	467	863	18	380
davon:													
in der Veterinärverwaltung ²⁾	992	956	46	23	193	9	250	65	59	108	189	9	41
im Schlachthofdienst, Versand- schlachtereien und Fleisch- beschauämtern	646	549	63	20	137	19	116	48	20	91	111	4	17
im Bundesgesundheitsamt, Bun- desanstalt, Veterinärunter- suchungsamt, Tiergesundheits- amt, Tiergesundheitsdienst, Besamungsstation, sonstiges Institut	702	622	35	12	103	6	95	40	32	127	180	5	67
im Hochschuldienst	917	706	12	3	235	1	39	162	1	38	261	-	165
in der Bundeswehr	58	57	5	-	12	2	10	-	10	6	13	-	-
in der Industrie und bei sonstigen Arbeitgebern einschl. im Ausland	730	633	20	15	84	2	118	141	54	97	109	-	90
Insgesamt	9 633	8 305	584	149	1 819	64	1 618	916	433	1 121	2 393	48	488
dar.: männlich	8 305	x	516	108	1 577	50	1 417	781	389	989	2 064	42	372

1) Die Tätigkeit in freier Praxis schließt die Tätigkeit in der ambulativen Fleischuntersuchung und Insemination ein.

2) Ohne die an Veterinäruntersuchungsämtern tätigen Tierärzte.

Quelle: Die Deutsche Tierärzteschaft, Wiesbaden

QUELLENVERZEICHNIS der Veröffentlichungen über das Gesundheitswesen

Stand: Januar 1983

Jahresbände

- 1 Statistik der Bundesrepublik Deutschland, Gesundheitswesen - Statistische Ergebnisse - (vergriffen¹⁾)
Band 61 Ergebnisse 1946 - 1950 Band 127 Ergebnisse 1953 Band 187 Ergebnisse 1956
Band 74 Ergebnisse 1951 Band 148 Ergebnisse 1954 Band 232 Ergebnisse 1957
Band 89 Ergebnisse 1952 Band 174 Ergebnisse 1955 Band 255 Ergebnisse 1958
wurde ab Berichtsjahr 1959 fortgesetzt als
- 2 Fachserie A: Bevölkerung und Kultur, Reihe 7: Gesundheitswesen
Jahresberichte 1959 - 1973 vergriffen¹⁾ Jahresbericht 1974 Preis DM 13,00
wurde ab Berichtsjahr 1975 fortgesetzt als
- 3 Fachserie 12, Reihe 1
Ausgewählte Zahlen für das Gesundheitswesen 1980, Bestell-Nr. 2120100-80700 Preis DM 10,40

Sonderbeiträge

- 1 Fachserie A: Bevölkerung und Kultur, Reihe 7: Gesundheitswesen - (vergriffen¹⁾)
A 7/S/1 Beruf und Todesursache (Ergebnis einer Sonderauszählung 1955)
A 7/S/2 Körperbehinderte, Oktober 1957 bis Oktober 1962
A 7/S/3 Sterbefälle nach Todesursachen 1952 - 1961
A 7/S/4 Sterbefälle nach Todesursachen, Altersgruppen und Familienstand 1961
A 7/S/5 Sterbefälle nach Todesursachen, Altersgruppen und Gemeindegrößenklassen 1961
A 7/S Körperbehinderte April 1966
A 7/S Kranke und unfallverletzte Personen April 1966
- 2 Fachserie 12, Reihe S. 1
Kranke und unfallverletzte Personen April 1974, Bestell-Nr. 2129001-74900 Preis DM 7,50
- 3 Fachserie 12, Reihe S. 2
Ausgaben für Gesundheit 1970 - 1978, Bestell-Nr. 2129002-78900 Preis DM 7,00
- 4 Fachserie 12, Reihe S. 3
Fragen zur Gesundheit, April 1978, Bestell-Nr. 2129003-78900 Preis DM 9,80

Fachserie 12, Reihe 2 - 6

- 12/2 Meldepflichtige Krankheiten, Jahresbericht 1981, Bestell-Nr. 2120200-81700 Preis DM 7,70
Geschlechtskrankheiten 1981 (bisher Reihe 2.1)
Tuberkulose 1980 (bisher Reihe 2.2),
Sonstige meldepflichtige Krankheiten 1981 (bisher Reihe 2.3)
- 12/2.3 Sonstige meldepflichtige Krankheiten, Vierteljahresberichte 1981, Bestell-Nr. 2120230-8132/1-4 Preis DM 1,40
(letzte vierteljährliche Reihe; zukünftig im Jahresband enthalten)
- 12/3 Schwangerschaftsabbrüche, Jahresbericht 1981, Bestell-Nr. 2120300-81700 Preis DM 4,00
- 12/4 Todesursachen, Vierteljahresberichte 1981, Bestell-Nr. 2120400-8132/1-4 Preis DM 1,40
(letzte vierteljährliche Reihe; zukünftig im Jahresband enthalten)
- 12/4 Todesursachen, Jahresbericht 1980, Bestell-Nr. 2120400-80700 Preis DM 10,40
(bisher A 7/IV)
- 12/5 Berufe des Gesundheitswesens, Jahresbericht 1981 Bestell-Nr. 2120500-81700 Preis DM 4,20
(bisher A 7/III)
- 12/6 Krankenhäuser, Jahresbericht 1980, Bestell-Nr. 2120600-80700 Preis DM 5,10
(bisher A 7/III)

Systematiken

Verzeichnis der Krankenhäuser in der Bundesrepublik Deutschland, Stand 1.1.1978
Bestell-Nr. 3500100-78900 Preis DM 15,00

Die Veröffentlichungen sind über den Buchhandel oder direkt durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Abt. Veröffentlichungen des StBA, Postfach 42 11 20, 6500 Mainz 42 - Tel. (06131) 59094/95 zu beziehen.

1) Diese Bände liegen in größeren Bibliotheken (Landes- und Universitätsbibliotheken), in der Berliner Medizinischen Zentralbibliothek, Hardenbergstr. 12, 1000 Berlin 12 sowie bei den Statistischen Landesämtern und im Statistischen Bundesamt vor.